

Marktüberblick am 08.09.2023

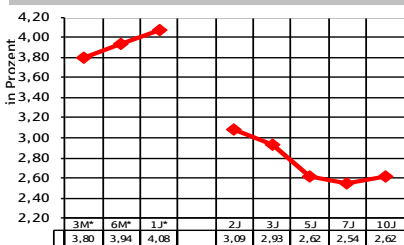
Stand: 8:50 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.718,66	-0,14 %	+12,89 %	Rendite 10J D *	2,62 %	-4 Bp	Dax-Future *	15.726,00
MDax *	27.160,83	-1,01 %	+8,13 %	Rendite 10J USA *	4,26 %	-4 Bp	S&P 500-Future	4462,50
SDax *	13.083,63	-0,96 %	+9,71 %	Rendite 10J UK *	4,45 %	-8 Bp	Nasdaq 100-Future	15316,00
TecDax*	3.109,80	-0,63 %	+6,46 %	Rendite 10J CH *	1,06 %	+3 Bp	Bund-Future	131,20
EuroStoxx 50 *	4.221,02	-0,41 %	+11,27 %	Rendite 10J Jap. *	0,65 %	+1 Bp	VDax *	15,66
Stoxx Europe 50 *	3.948,12	+0,25 %	+8,11 %	Umlaufrendite *	2,63 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1925,59
EuroStoxx *	447,24	-0,44 %	+9,09 %	RexP *	432,10	-0,18 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	90,76
Dow Jones Ind. *	34.500,73	+0,17 %	+4,08 %	3-M-Euribor *	3,80 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,0721
S&P 500 *	4.451,14	-0,32 %	+15,93 %	12-M-Euribor *	4,08 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8576
Nasdaq Composite *	13.748,83	-0,89 %	+31,36 %	Swap 2J *	3,68 %	-2 Bp	Euro/CHF	0,9545
Topix	2.359,02	-1,02 %	+25,99 %	Swap 5J *	3,24 %	-3 Bp	Euro/Yen	157,79
MSCI Far East (ex Japan) *	502,82	-0,94 %	-0,56 %	Swap 10J *	3,16 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	5,50
MSCI-World *	2.316,19	-0,31 %	+13,93 %	Swap 30J *	2,82 %	-2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 08. Sep (Reuters) - Zum Abschluss der Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag höher starten. Am Donnerstag hatte er 0,1 Prozent niedriger bei 15.718,66 Punkten geschlossen. Hinweise, ob die EZB im September wegen des hartnäckigen Preisauftriebs an ihrer Zinserhöhungsserie festhält oder mit Blick auf die mauere Wirtschaft eine Pause einlegt, erhoffen sich Anleger am Freitag von den endgültigen Daten zur deutschen Inflation im August. Vorläufigen Zahlen zufolge hatte sie sich nur minimal abgeschwächt - und zwar auf 6,1 von 6,2 Prozent im Juli. In Indien reisen die G20-Staats- und Regierungschefs zum Gipfeltreffen der wichtigsten Industrie- und Schwellenländer an.

Anleger an der Wall Street haben sich am Donnerstag aus Angst vor länger hoch bleibenden Zinsen und einem wieder auflebenden Handelszwist der USA mit China zurückgehalten. Vor allem die als riskanter geltenden Technologieaktien mussten am Donnerstag Federn lassen, allen voran der mit einem Bann seiner iPhones in China konfrontierte Apple-Konzern. Der technologieelastige Nasdaq schloss 0,9 Prozent tiefer auf 13.748 Punkten. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,3 Prozent auf 4.451 Punkte ein. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte rückte dagegen moderate 0,2 Prozent auf 34.500 Punkte vor. Aus Sorge vor sich ausweitenden iPhone-Verboten in China werfen immer mehr Anleger Aktien von Apple aus ihren Depots. Die Papiere sackten 2,9 Prozent ab, nachdem sie am Mittwoch bereits 3,6 Prozent verloren hatten. China verbietet laut Insidern Staatsbediensteten und weiteren Angestellten staatlich unterstützter Arbeitgeber teilweise die Verwendung von iPhones bei der Arbeit. Auf die Stimmung drückten auch Inflations- und Zinssorgen, nachdem die Zahl der wöchentlichen Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe mit 216.000 geringer ausfiel als erwartet. Dies untermauert Händlern zufolge die Befürchtungen, dass die Zinsen länger als erwartet auf einem hohen Niveau bleiben könnten. Die US-Notenbank Federal Reserve will mit ihrem straffen Zinskurs den heiß gelaufenen Arbeitsmarkt abkühlen, ohne jedoch die Wirtschaft abzuwürgen.

Wegen anhaltender Spannungen zwischen China und den USA haben sich einige Anleger am Freitag aus den asiatischen Aktienmärkten zurückgezogen. Der japanische Nikkei-Index fiel um 1,2 Prozent auf 32.608 Punkte. In Shanghai bröckelte der Leitindex um 0,1 Prozent auf 3.119 Zähler ein. Die Hongkonger Börse blieb dagegen wegen des schweren Unwetters und der Überschwemmungen geschlossen.

Wirtschaftsdaten heute
 JP: BIP (Q2), Leistungsbilanzsaldo (Jul)
 DE: Verbraucherpreise (Aug)
 FR, ESP: Industrieproduktion (Jul)
 USA: Konsumentenkredite (Jul)

Unternehmensdaten heute
 Kroger (Q2)

Weitere wichtige Termine heute
 Fitch: Ratingergebnis für Belgien und Island

Moody's: Ratingergebnis für Österreich und Schweden

S&P: Ratingergebnis für Bayern und Österreich

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.